Gedanken zum Tag – Kirche bei Radio Kiepenkerl

Johannes Arntz

1.11.2021

Hoffnungslicht

Heute ist Allerheiligen.
Auch bei uns im Kreis Coesfeld werden viele Menschen auf den Friedhof gehen, um die Gräber der verstorbenen Familienangehörigen zu besuchen.
Ich empfehle Ihnen: gehen Sie erst zum Einbruch der Dunkelheit auf den Friedhof. Wahrscheinlich werden Sie ein Lichtermeer sehen. Ungezählte Grableuchten, die heute entzündet werden.
Eine heimelige Atmosphäre ist das.
Jede Kerze erinnert an einen Menschen, der eine besondere Bedeutung hatte, an den man sich gerne erinnert. Jede Kerze stellt eine Verbundenheit her zwischen den Lebenden und den Toten.

Am Ende einer Beerdigung bete ich: Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen.
Die Kerzen, die wir entzünden, sind Zeichen für das ewige Licht.
Ein Hoffnungslicht. Für die Lebenden und die Verstorbenen!

Johannes Arntz, Coesfeld